

Einladung zum Gastvortrag von PD Dr. habil. Roger Schöntag (FAU Erlangen)

Titel des Vortrags:

Italienische Lehnuffixe im Deutschen: von der *Schreiberia* bis zu den *Quarkini*

Wann? **Montag, 13. Juni 2022, 17:15-18:45 Uhr**
Wo? **Seminarraum 40112, Innrain 52d, A-6020 Innsbruck**

Der Vortrag wird im Rahmen der VU *Morphologie, Syntax, Textlinguistik - Italienisch (mit Leseliste): un approccio variazionale* stattfinden.

Organisation: Mag. Dr. Erica Autelli (Institut für Romanistik und Institut für Translationswissenschaft)

Abstract:

Vor dem Hintergrund der Geschichte des deutsch-italienischen Sprachkontaktes, der bereits seit dem Mittelalter existiert und einen Höhepunkt in der Frühen Neuzeit verzeichnet (16.-18. Jh.) und sowohl auf einen direkten Kultur- und Handelskontakt in den romanisch-germanischen Grenzgebieten als auch auf einen allgemeinen Kulturkontakt über die Standardsprachen zurückgeführt werden kann, sollen die Arten der Entlehnungen vom Italienischen ins Deutsche aufgezeigt werden. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf den morphologischen Lehnelementen und deren Integration in das Deutsche. Dabei stehen wiederum die vor allem in Eigennamen (bzw. Markennamen) in den letzten Jahren sehr frequenten italienischen Suffixe *-ino* und insbesondere *-eria* im Fokus. Hierbei stellt sich angesichts der Produktivität, der funktionalen Bandbreite und der Verbreitung dieser Elemente die Frage inwieweit sie bereits als produktives Eigeneslement der deutschen Sprache aufgefaßt werden können.

Kurzvita des Vortragenden:

Roger Schöntag studierte Romanische Philologie (Französisch, Italienisch, Spanisch) und Alte Geschichte an der LMU München auf Magister (1992-1999) und schloss sein anschließendes Promotionsstudium (1999-2003) mit einer Dissertation zum englisch-französischen Sprachkontakt ab. Anschließend arbeitete er am IT-Zentrum Sprach- und Literaturwissenschaften der LMU. Seit 2009 ist er an der FAU Erlangen tätig, wo er zunächst zum spanisch-portugiesischen Sprachkontakt forschte und sich dann mit einer Arbeit zum Verständnis des Vulgärlateins in der Frühen Neuzeit in Italien habilitierte (2013-2021). Seine Forschungsschwerpunkte sind Sprachkontakt, Diachrone Migrationslinguistik, Sprachgeschichte und Geolinguistik.



Monographien:

Schöntag, Roger (2022): *Das Verständnis von Vulgärlatein in der Frühen Neuzeit vor dem Hintergrund der questione della lingua. Eine Untersuchung zur Begriffsgeschichte im Rahmen einer sozio- und varietätenlinguistischen Verortung: Die sprachtheoretische Debatte zur Antike von Leonardo Bruni und Flavio Biondo bis Celso Cittadini (1435-1601). Unter Berücksichtigung von Dante Alighieri und der mittelalterlichen Sprachphilosophie.* Tübingen: Narr (= Tübinger Beiträge zur Linguistik, 581) [Habilitationsschrift: FAU Erlangen 2021].

Schäfer-Prieß, Barbara/Schöntag, Roger (2012): *Spanisch – Portugiesisch kontrastiv* (unter Mitarbeit von Inma García Jiménez und Benjamin Meisnitzer), Berlin/New York: de Gruyter (= Romanistische Arbeitshefte, Band 56). [Rezension: **Patzelt, Carolin (2013)**, in: *Romanische Forschungen* Band 125/4 (Dezember), 533-543]

Schöntag, Roger (2009): *Sprachkontakt: Grammatische Interferenz im Französischen? Der Einfluß des Englischen auf das Stellungsverhalten des attributiven Adjektivs / Contact de langues: Interférence grammaticale en français?, L'influence anglaise sur la position de l'adjectif épithète*, zweite, überarbeitete und erweiterte Auflage, München: Herbert Utz Verlag (= Sprach- und Literaturwissenschaften, Band 27) [Dissertation, 1. Aufl. München: Utz 2003]

Letzte Sammelbände:

Schöntag, Roger/Massicot, Stephanie (Hrsg.) (2019): *Diachrone Migrationslinguistik: Mehrsprachigkeit in historischen Sprachkontaktsituationen. Akten des XXXV. Romanistentages in Zürich (08.10.-12.10.2017).* Berlin: Lang (= Sprache, Mehrsprachigkeit und sozialer Wandel, 34).

Schöntag, Roger/Schäfer-Prieß, Barbara (Hrsg.) (2022): *Romanische Sprachgeschichte und Sprachkontakt. Münchner Beiträge zur Sprachwissenschaft.* Berlin: Lang.

weitere Publikationen: <https://www.romanistik.phil.fau.de/institut/mitarbeiterinnen/schoentag>